

Los 278



Auktion Modern, Post War & Contemporary | Galerie
Michael Schultz

Datum 01.06.2022, ca. 14:57

Vorbesichtigung 27.05.2022 - 10:00:00 bis
30.05.2022 - 18:00:00

NASH, DAVID
1945 Surrey/England

Titel: Charred Scale Column.

Datierung: 2004.

Maße: 77 x 30 x 28cm.

Als Beigabe liegt der Skulptur ein signierter Katalog bei: Ausst.-Kat. Kunsthalle Emden, Altana Kulturstiftung Bad Homburg, Kunsthalle Mannheim, 2008/2009, Edition Scheffel (Hrsg.).

Provenienz:

- Galerie Edition Scheffel, Bad Homburg
- Privatsammlung Bayern

- Nash ist einer der bedeutendsten britischen Bildhauer und Land-Art-Künstler
- Allansichtig eindrucksvoll
- Arbeiten des Künstlers sind vertreten in den wichtigen öffentlichen Sammlungen, darunter Metropolitan Museum of Art, New York, Tate Modern, London, und Museum Folkwang, Essen

Der britische Bildhauer und Land-Art Künstler David Nash hat sein künstlerisches Leben dem Studium von Bäumen und dem Werkstoff Holz gewidmet und dabei über Jahrzehnte hinweg Wissen durch haptische Erfahrung und genaue Beobachtung aufgenommen. Als Bildhauer betrachtet er Holz nicht als einfaches Material, das er aus dem Wald holt, um dann eine bereits bestehende Idee auszuführen. Vielmehr sind es der Stamm, die Äste, die Oberfläche und sogar die Wurzeln, die ihn inspirieren und künstlerische Möglichkeiten vorschlagen, die dann im Laufe seiner Arbeit mit der Kettensäge oder dem Meißel in der Hand verifiziert, entkräftet oder umgewandelt werden. Dabei verwendet er stets abgestorbene oder ohnehin gefällte Bäume. Er geht von ihrer jeweiligen Beschaffenheit aus, berücksichtigt ihre Struktur, ihr Alter, ihre Farbe und ihre Formbarkeit. Aus den massiven Baumstämmen befreit Nash nicht nur geometrische Basisformen, sondern auch Naturformen. Durch das Einschneiden serieller Strukturen fächert er einen massiven Holzblock wie eine Ziehharmonika auf oder verwandelt schwere Baumstämme in filigran wirkende Säulen oder Ei-Formen. Bekannt wurde David Nash vor allem auch für seine Holzarbeiten mit angekohelter Oberfläche. Durch die Karbonisierung wird die Oberfläche von einem organischen in einen mineralischen Zustand versetzt. Die tiefschwarze Oberfläche lenkt die Aufmerksamkeit weg vom Material und hin zur gestalterischen Form.

Taxe: 8.000 € - 12.000 €; Zuschlag: 9.500 €
